

Tipps und Tricks für das Lernen von zuhause - Videokonferenzen

Textversion 1.1

Schwerpunkt:	Online-Schule Saarland - Videokonferenzen	Datum:	15.05.2020
Bezug:	Unterricht - Anwendungen und Methoden		
Ziel:	Ein Grundverständnis für das Format „Videokonferenz“ beim Lernen online entwickeln.		
Erstellt von:	Alexander König (MBK), Gerrit Müller (MBK), Björn Anton (LPM), Patrik Grün (LPM)		

Als **Videokonferenz** bezeichnet man gemeinhin eine **onlinegestützte Kommunikation bzw. Informationsweitergabe**. Digitale Technologie ist beim sog. „Webconferencing“ ein Hilfsmittel. Dabei ermöglichen Soft- und Hardware eine **Übertragung von Bild und Ton** sowie den **unmittelbaren Austausch** zwischen den Teilnehmer*innen. Technisch werden Tastatur, Kamera (sog. „Webcam“) und Mikrofon als Eingabegeräte vorausgesetzt. Des Weiteren sind Ausgabegeräte notwendig. In der Regel sind dies Bildschirm oder Projektionsgerät sowie Lautsprecher oder Kopfhörer.

Videokonferenzen gehören seit Jahren im Bereich der Erwachsenenbildung zum Standard der onlinegestützten Fort- und Weiterbildung. Mit der Einführung leistungsfähiger Smartphones sowie Tablets haben sich im privaten Bereich Formate wie z. B. Videochat oder Videotelefonie durchgesetzt. In der Regel folgt die Videokonferenz im Unterschied zur privaten Nutzung von Technologien zum unmittelbaren und zeitgleichen Austausch von Bild und Ton **vorab mitgeteilten, formalen Vorgaben**.

Videokonferenzen erfreuen sich gerade beim Lernen von zuhause großer Beliebtheit, „weil man nicht tippen muss wie beim Chat und sich nicht nur hört, sondern auch sieht“ (vgl. Art. Videokonferenzen). Ihre Durchführung beim **Lernen online** ist allerdings voraussetzungsvoll. Dies betrifft sowohl die Seite der Lehrenden, also der zur Konferenz Einladenden, als auch die Seite der Lernenden, also der Teilnehmer*innen. Bereits im Vorfeld des Einsatzes sollten sich Lehrende deshalb folgende Fragen stellen und diese – soweit möglich – beantworten.

1. Technik

- Welche technischen Voraussetzungen im Bereich der Hardware stehen zur Verfügung bzw. von welchen Bedingungen muss ausgegangen werden? Dies betrifft u. a. Gerätschaften, Leistungsfähigkeit derselben, Internetverbindung und -leistung.
- Welcher Browser wird genutzt? Welche Einstellungen sind nötig? Welche Einstellungen bzw. Aspekte verhindern vielleicht eine fehlerfreie Nutzung?
- Welche digitalen Medien und Werkzeuge kommen zum Einsatz? Wie sind hier die zur Verfügung stehenden technischen Ressourcen einzuschätzen?



Tipps und Tricks für das Lernen von zuhause - Videokonferenzen

2. Vorbereitung und Durchführung

- Wie können das Thema Videokonferenz und das geplante didaktisch-methodische Vorgehen mittels OSS-Werkzeugen vorbereitet werden? Welche Schritte sind notwendig?
- Welche Kenntnisse und Fertigkeiten sind nötig, um die Software richtig bedienen zu können? Wie können diese auch auf Distanz erhoben werden?
- Welche Vereinbarungen und/oder Regeln sind notwendig, um eine störungsfreie Durchführung sicherzustellen?
- Wie kann sichergestellt werden, dass die Aufmerksamkeit während der Konferenz erhalten bleibt?
- Welche Planungen bzw. Aktivitätswechsel sind didaktisch-methodisch vorzusehen?

3. Nachbereitung und Reflexion

- Welche nachbereitenden Schritte sind vorgesehen? Was lief gut? Was lief schlecht?
- Welche OSS-Werkzeuge stehen zur Verfügung, um ein Rückmeldung einzuholen?
- Welche Erfahrungen wurden gemacht und wie können diese sinnvoll für die nächste Videokonferenz genutzt werden?

In einigen Situationen wird eine Beantwortung eher schwierig sein. Eine Auseinandersetzung lohnt bei der Planung trotzdem, um die Entscheidung für ein Videokonferenzformat anzubahnen bzw. um selbst ein eigenes Format zu entwickeln. Hier hat der Lehrende die Fäden in der Hand, welcher in der Regel bei der Durchführung der Videokonferenz die Leitung einnimmt. **Der/die Moderator*in** gibt bzw. entzieht Redeberechtigungen bzw. gibt Funktionen frei oder schränkt diese ein. Bei der Entwicklung von **Videokonferenzformaten** können Lehrende vielfältige Anleihen auch aus dem herkömmlichen Präsenzunterrichts nehmen und diesen ins Lernen online übertragen.

Formate der Videokonferenz

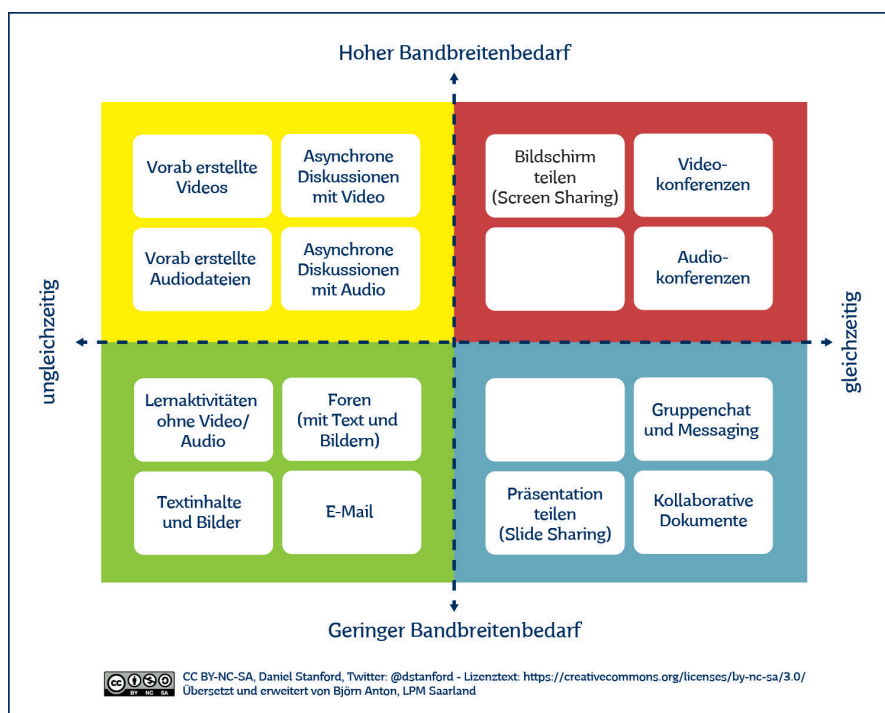
- Sogenannte **Webinare** sind im Vortragsstil durchgeführte Online-Vorlesungen. Eine Präsentation unterstützt den Vortragenden. Kleinere interaktive Aktivitäten können mit Vortragsteilen wechseln.
- Im **Online-Sitzkreis** steht ein Thema im Vordergrund. Die Teilnehmer*innen kommen reihum zu Wort.
- Im **Online-Café** tauschen sich die Teilnehmer*innen formlos aus. Es steht das auf der Agenda, was im Dialog eingebracht wird.
- ...



Tipps und Tricks für das Lernen von zuhause - Videokonferenzen

Diese Liste der unterschiedlichsten Spielarten der Videokonferenz ist selbstverständlich erweiterbar. Sie soll lediglich Anregungen geben. Bei Videokonferenzen spielen auch die **Konferenzregeln** eine große Rolle. Diese reichen von der Übermittlung einer Agenda, über Vereinbarungen, wie man sich zu Wort meldet, z. B. durch Handzeichen oder durch interaktive Funktionen, welche die Software zur Verfügung stellt bis hin zu Kurzformen, um geräuschlos Zustimmung oder Ablehnung einer Aussage zu signalisieren, etwas durch die Eingabe von „+“ oder „-“ als Chatnachricht. Letztlich sollten Videokonferenzen beim Lernen online **auf das pädagogisch Sinnvolle und auch Notwendige** beschränkt werden. Videokonferenzen sind als Lernformat gut handhabbar, wenn in Kleingruppen und in einem überschaubaren zeitlichen Rahmen unterrichtet wird. Eine Sitzung sollte in Hinblick auf die **Aufmerksamkeitsstapane** bei Kindern und Jugendlichen bei der Einführung in das Kommunikationsformat max. 30 Minuten betragen.

Gerade für Schüler*innen in der Grundschule und in der Sekundarstufe I sind – bei fehlender Erfahrung mit dem eingesetzten System und dem gewählten Format – Videokonferenzen sehr herausfordernd. Es kann deshalb helfen, dass sie auf Lernerseite im Beisein eines/einer Erziehungsberechtigten bzw. eines Elternteils besucht werden. Erwachsene können dann bei technischen Schwierigkeiten unterstützen. Hierdurch wird der geschützte Raum des Lernens online durch eine weitere Gruppe der Schulgemeinschaft erweitert. Dies sollte gleichermaßen vorab in den Blick genommen werden. Es hilft, Absprachen im Vorfeld zu treffen.



Tipps und Tricks für das Lernen von zuhause - Videokonferenzen

Gerade im Bereich der Bereitstellung und/oder genutzten digitalen Medien und Werkzeuge sind beim Einsatz von Videokonferenzen unterschiedliche Abwägungen zu treffen. Die gezeigte Abbildung (vgl. Abb., S. 3) gibt eine grobe Vorstellung. Sie liefert Ansatzpunkte, das eigene Videokonferenzvorhaben zwischen den Polen der **zur Verfügung stehenden Bandbreite** und dem **Wunsch nach zeitgleicher/unzeitgleicher Kommunikation** zu verorten.

Eine Rolle spielt selbstverständlich auch, ob eine **Aufzeichnung** der Videokonferenz vorgesehen ist. Hier sind verschiedene technische Realisierungen denkbar. Aufgrund u. a. des **Rechts am persönlichen Bild** ist das Einholen einer schriftlichen und/oder elektronischen Einverständniserklärung zu empfehlen. Hier genügt ein formloses Schreiben oder eine kurze Bestätigung der Eltern/der Erziehungsberechtigten per E-Mail. Die gesammelten Erklärungen sollten aufbewahrt bzw. gespeichert werden.

Hinweise:

Am Ende einer Videokonferenz sollten die Teilnehmer*innen nicht einfach nur das Browserfenster schließen. Sie sollten die Online-Konferenz korrekt verlassen. Dies gelingt z. B. durch einen Klick auf die entsprechenden Felder und Buttons der Konferenzsoftware. Um Bandbreite zu schonen, sollte die Kameraübertragung auf bis zu drei Personen gleichzeitig beschränkt werden. Um die Performanz sicherzustellen kann es helfen, die Online-Konferenz außerhalb der Regelunterrichtszeit im Nachmittag durchzuführen. Screencasts und Videos sollten nicht im OSS-Videokonferenzsystem gestreamt werden. Es empfiehlt sich, diese Medieninhalte z. B. in einen Kursraum der OSS auszulagern.

Literatur (Zugriff: 15.05.2020):

- Stanford, Daniel (16.03.2020): Videoconferencing Alternatives: How Low-Bandwidth Teaching Will Save Us All, <https://www.iddblog.org/videoconferencing-alternatives-how-low-bandwidth-tea-ching-will-save-us-all/>
- Art. Videokonferenzen, <https://www.lementrotzcorona.ch/Lementrotzcorona/VideoKonferenzen>
- Art. Videokonferenz (1), <https://de.wikipedia.org/wiki/Videokonferenz>
- Art. Videokonferenz (2), <https://www.e-teaching.org/technik/kommunikation/video>

Lizenz:



Dieses Material steht als offene Bildungsressource unter einer [CC BY-NC-SA 3.0 DE-Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/).

